

Inhalt

Vorwort	10
Einleitung	11
I. Das Hochaltarretabel in Kalkar	13
Kapitel 1	
Ausstattung der Kalkarer Pfarrkirche St. Nicolai	13
Kapitel 2	
Die auftraggebende Bruderschaft Unser Lieben Frau	16
Kapitel 3	
Der Schrein des Hochaltarretabels	18
1. Stiftungsgeschichte: mögliche Vorbilder und Orientierungen	18
2. Auftragsvergabe an Arnt van Zwolle	20
3. Ikonographisches Programm	23
4. Predella	25
5. Fassung des Schnitzwerkes	26
6. Zur möglichen Bekrönung	29
a) Statue des Hl. Nikolaus	29
b) Laubkamm	31
Kapitel 4	
Die Flügelgemälde des Hochaltarretabels	35
1. Zum umstrittenen Arbeitsanteil von Meister Matheus	35
2. Einleitung zur Auftragsvergabe an Jan Joest	41
3. Quellen	42
4. Quelle zur Bemalung der Predellaschieber durch Jan Joest	44
5. Quellen zur Gestalt des Hochaltarretabels	44
Kapitel 5	
Rezeptionsgeschichte der Retabelflügelgemälde und Wiederentdeckung der Künstlerpersönlichkeit Jan Joest	46
1. Zuschreibung an den Kalkarer Meister Jan Stephan	46
2. Zeugnisse erwachender Wertschätzung	48

3. Geschichte der Zuschreibung an Jan Joest	51
Kapitel 6	
Wiederherstellungsmaßnahmen in St. Nicolai	53
1. Einleitung	53
2. 1845–1850	54
3. Von 1895 bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs	56
4. 1953–1971	57
Kapitel 7	
Wiederherstellungsmaßnahmen an den Flügelgemälden durch Ernst Willemsen	57
1. Sicherung der Flügelrahmung	57
2. Reinigung der Flügelgemälde	58
3. Befund der von der Reinigung aufgedeckten Schadstellen	59
4. Resümee des Reinigungsbefundes	61
5. Eingriffe in die Malfläche	61
6. Resümee	62
Kapitel 8	
Arbeitsweise Jan Joests	63
1. Unterzeichnung und malerische Ausführung	63
2. Farbbefund	65
Kapitel 9	
Die Flügelgemälde	67
1. Vita Jesu (Werktagsseite)	67
a) Verkündigung Mariens	68
b) Geburt Jesu	74
c) Beschneidung Jesu	82
d) Anbetung der Hl. Drei Könige	89
e) Darbringung Jesu im Tempel und Reinigung Mariens	94
f) Joests Schüler Joos van Cleve und das <i>Bild im Bild</i> der Darbringungsszene	109
g) Der zwölfjährige Jesus bei den Schriftgelehrten	118
h) Taufe Jesu im Jordan	124
i) Verklärung Christi	133
j) Jesus mit der Samariterin am Brunnen	139
k) Auferweckung des Lazarus	147
l) Bildnisse und Selbstbildnisse Joos van Cleves	174
2. Feiertagsseite	180
3. Typologische Szenen (Auszugsflügel)	181

a) Opferung Isaaks	181
b) Erhöhung der ehernen Schlange	185
4. Passion Christi (linker Schreinflügel)	189
a) Judaskuß und Gefangennahme	189
b) Dornenkrönung	195
c) Ecce homo	214
d) Jan Joests Selbstbildnis in der Ecce-homo-Tafel	221
e) Handwaschung des Pilatus	227
5. Ereignisse nach Christi Tod (rechter Schreinflügel)	251
a) Auferstehung Christi	252
b) Christi Himmelfahrt	269
c) Pfingsten	272
d) Marientod	280

II. Das Sieben-Schmerzen-Altarretabel in Palencia

295

Kapitel 1

Stiftungsgeschichte und Aufstellungsort

295

1. Der Stifter Juan Rodríguez de Fonseca und die Brüsseler Bruderschaft <i>Unser Lieben Frau von den Sieben Schmerzen</i> ..	295
2. Die politische Bedeutung der Bruderschaft <i>Unser Lieben Frau von den Sieben Schmerzen</i>	297
3. Die Inschriften	299
4. Aufstellungsort	302

Kapitel 2

Ikonographisches Programm

305

1. Einleitung	305
2. Mater dolorosa	306
3. Weissagung Simeons	307
4. Flucht nach Ägypten	308
5. Der zwölfjährige Jesus bei den Schriftgelehrten	310
6. Kreuztragung	310
7. Christus am Kreuz	312
8. Beweinung Christi	313
9. Grablegung	315

Kapitel 3

Zuschreibung

316

1. Zur Identifizierung des Malers Juan de Holanda	316
2. Entstehungszeitpunkt	319
3. Geschichte der Zuschreibung an Jan Joest	321

Kapitel 4	
Stilistischer Vergleich der Altarretabel von Kalkar und Palencia	325
1. Beschneidung Jesu	325
2. Disputation im Tempel	328
3. Einzelbeobachtungen anhand sämtlicher Tafeln	337
III. Das Hochaltarretabel der Benediktinerabtei zu Werden von 1512	343
Kapitel 1	
Quellen und Zuschreibung	343
1. Einleitung	343
2. Fünf Quellen	344
a) Das <i>Werdener Protokoll</i> vom Februar 1572	344
b) Heinrich Dudens <i>Historia monasterii Werthinensis</i> (um 1573–1601)	348
c) <i>Insignis monasterii Ludgeri Uerthinensis annales et catalogus</i> (anonym, um 1573–601)	349
d) <i>Kleiner Abtskatalog</i> (Beginn 18. Jh.)	350
e) Ludwig Meyers <i>Abtskatalog</i> (1825–30)	350
3. Zuschreibung an Jan Joest	353
Kapitel 2	
Bartholomäus de Bruyn d.Ä. und Jan Joest	357
1. Die Malerfamilie Bartholomäus de Bruyn d.Ä.	357
2. Zur Weseler Herkunft des Bartholomäus de Bruyn d.Ä.	363
3. Zur Weseler Herkunft von Jan Joest	367
a) Die Familie Joest in Wesel	370
b) Nachrichten über Jan Joest in Wesel	375
4. Weitere namentliche Erwähnungen Jan Joests	378
a) Kalkar	378
b) Haarlem	380
Zusammenfassung	385
Siglen und Abkürzungen zitierter Literatur	388
Literaturverzeichnis	389
Abbildungsverzeichnis	427
Abbildungsnachweis	437
Personenregister	438